

Protokoll der **AStA-**  
**Sitzung** vom 13.10.15

---

*Anwesende Mitglieder:* Tierrechte, Finanzen, Gegen Faschismus, Gender, Studieren ohne Hürden (SoH), Umwelt, 4x Vorstand, 2x Studierendenratspräsidium (beratend)

*Gäst\*innen:* 1

Mit 10 Mitgliedern beschlussfähig; Protokoll schreibt Vorstand

## Tagesordnung

TOP 0: Formalia

TOP 1: Rundlauf

1) Berichte

TOP 2: Raumanträge

1) Externe Gruppen:

2) Feste Räume (Albertstr)

3) Fachschaftsräume:

TOP 3: Finanzanträge

1) Aktionswoche gegen Sexismus und Homophobie

2) Herbstpraktikum bei Radio Dreyeckland

3) Szenische Lesung

4) Vortrag

5) Semestereröffnungsparty

6) Ergänzungsantrag Stadtführungen

7) Vortrag

8) Fahrt zur LAK

9) Ergänzungsantrag fzs

10) Semesterplaner

11) Basics

TOP 4: Planungen und Diskussionen

1) Terminfindung AstA

2) Abstimmungsturnus im AstA

3) Workshop „Verfasste Studierendenschaft“

4) AStA-Party

5) Gedenkplakette für verst. Bauarbeiter

TOP 5: Sonstiges

TOP 6: Termine

---

## **TOP 0: Formalia**

## **TOP 1: Rundlauf**

### **1) Berichte**

#### **a) Außen**

- Nicht besetzt

- Am Donnerstag (16 Uhr) ist TeKo vom AS (Die Delegation für das Board Meeting von ESU muss ausgeschrieben werden).

## **b) Finanzen**

- war lange im Urlaub daher viel ausarbeiten.
- In der letzten AStA Sitzung wurde ein Finanzantrag beschlossen der nicht vom Finanzreferat geprüft wurde. Dieser muss diese Sitzung noch einmal abgestimmt werden. Außerdem wurde (nach Protokoll) ein Antrag nicht abgestimmt der Abgestimmt werden sollte (ist auch Heute auf der TO)
- kommedes Projekt:
- Wirtschaftlichkeitsprüfung für das Auto (die vom MWK gefordert wurde), anfertigen und an die Uni geben.
- neuer Wirtschaftsplan, bis jetzt keine Grundlage wird in den kommenden zwei Wochen ausgearbeitet werden. Wenn es Wünsche gibt, gerne frühzeitig an das Finanzreferat wenden.

## **c) Gegen Faschismus**

- Bewerbung für Folgejahr
- Referent des geplanten autonomen Seminars (Einführung in die Kritik des Antisemitismus) hat leider kurzfristig abgesagt
- Zwei Vorträge im November (siehe Finanzanträge):
- 1. am 05.11.: Floris Biskamp: "Das Sprechen über den Islam. Zwischen antimuslimischem Rassismus und emanzipatorischer Kritik"
- 2. am 12.11.: Dr. Harry Waibel: "Antisemitismus, Neonazismus und Rassismus in der DDR und die Folgen bis heute"
- => Dossier, Verteiler
- Ende November / Anfang Dezember veranstalten wir einen Vortrag über den Antifaschistischen Widerstand im 2. Weltkrieg
- Wir veranstalten, in Kooperation mit der Anarchistischen Gruppe, eine szenische Lesung der Tagebücher von Michail Sebastian im Stadttheater. Datum der Veranstaltung: 13.12. (siehe Finanzantrag)
- stehen in Kontakt mit dem KoKi für die Filmvorführung über den Warschauer Aufstand

## **d) Gender**

- wir sind noch mit der Organisation der Aktionstage beschäftigt
- Haben eine PM des fz\* unterstützt, in der es um die besondere Unterstützung von geflüchteten Frauen\* und Lesben\* geht, eine Anfrage, was die Stadt explizit für sie tut

## e) Studieren ohne Hürden (SoH)

- Referent hat wieder für Beirat der Informations- und Beratungsstelle Studium und Behinderung (IBS) beim Deutschen Studentenwerk (DSW) kandidiert (vgl. <http://www.studentenwerke.de/de/content/die-ibs-stellt-sich-vor#beirat> )
- Pressearbeit zur UB-Eröffnung ( <http://www.stura.uni-freiburg.de/news/pm-ub-eroeffnung> )
- Resonanz nicht schlecht (Wochenbericht, Radio Dreyeckland, eine Stuttgarter Zeitung, Badische Zeitung will noch etwas eigenes machen und kommt auf uns zu)
- UB-Chefin hat sich massiv beschwert, dass PM zur Eröffnung veröffentlicht wurde, sie und Bauamt behaupten, die UB sei barrierefrei (Ausstattung, Bau!)
- sagen, man hätte nie mit Ihnen geredet. Sie wurde aber durch das Referat schon mal auf einem Termin auf das Thema Barrierefreiheit angesprochen, genauso das Universitätsbauamt mehrmals. Antwort stets: wird gemacht, keine Sorgen machen, kein Interesse an unserer Mitarbeit. Es wären "Studierendenvertreter" für den Themenbereich Barrierefreiheit eingebunden gewesen; das waren aber vom Rektorat ausgesuchte Studierende, aber keine gewählte Vertretung der Studierenden.
- Schwarzer Peter wird uns zugeschoben, obwohl wir stets, v.a. ggb. dem Rektorat, unsere Unterstützung angeboten und unsere Einbindung eingefordert hatten.

## f) Umwelt

- 2 Menschen bewerben sich für gemeinsame Leitung des Referates
- Einladung von Samstags Forum für Teilnahme an Podiumsdiskussion am 24.10.15 über COP21 (UN-Klimakonferenz in Paris)
- Fossil Free: Treffen mit Nachhaltigkeitsbeauftragtem verlief gut: es wird baldiges Divestment in Aussicht gestellt (evtl. noch vor COP, aber unsicher) Treffen mit Frau Plettenberg und Herr Steck um Details zu besprechen, dann mit Schiewer (noch nicht sicher ob Extratermin oder Jour fixe)

- Bereichern den AStA-Stand am Markt der Möglichkeiten mit unserer Anwesenheit!
- Bereiten Global Frack-Down Day vor (T-Shirts bemalen, Positionspapier zusammenstellen) mit Umweltgewerkschaft und anderen Gruppen

## **g) Vorstand**

- wir haben angefangen!
- Lehrgang 'Verfasste Studierendenschaft': war sehr informativ, viel über die Erstellung von Haushaltplänen (leider war das nur halb hilfreich, da wir einen Wirtschaftsplan haben) und die rechtlichen Grundlagen der VSen in BW
- Es war nach einem Workshop gefragt, mögliche Themenvorschläge:
- Wie erstellt man einen Haushalt/Wirtschaftsplan (hauptsächlich inhaltlich)
- Auf welchen rechtlichen Grundlagen basiert die VS?
- Wir schauen uns den Haushaltplan der Uni bzw. bestimmter Institute an
- Schlüsselsituation (Schlüssel wurden bestellt(110))
- MWK schreibt aus:
- "Sonderpreis für herausragendes studentisches Engagement bei der Unterstützung von Flüchtlingen" (Preisgeld: 5.000Euro). LaStuVe sucht dafür noch ein Jury-Mitglied (möglichst PH-Umfeld)
- Wissenschaftszeitgesetz: soll neu kommen, HiWis dürfen dann nur noch 4 Jahre lang HiWis sein. LaStuVe sammelt Beschwerden darüber
- Erstiwoche
- Jazzfrühstück: Helfer\*innen gesucht: Es macht bestimmt Spaß und es gibt Frühstück und Jazz umsonst
- Verteilung der 'basics' läuft, aber falls ihr noch welche braucht, wir haben noch(werden auch im StuRa verteilt)
- wir waren in verschiedenen Fachbereichen und werden auch noch in mehrere gehen, um die VS vorzustellen
- MdM Wer übernimmt eine Schicht um AStA, StuRa vorzustellen/Referate?
- Stadtführungen: Fast alle Stadtführungen überbucht, Anmeldestop.
- am 21.10. um 18 Uhr ist Infoveranstaltung zu VS im Asta, macht gerne Werbung dafür
- Jour-Fixe am 08.10.2015

- Rektorat findet Aktionstage gegen Sexismus und Homophobie gut, möchte aber nicht fest zusagen, dass wir die Wände im KG II und Rundbau sicher bekommen für die Ausstellung (Brandschutz, wer hätte es gedacht)
- haben nichts Konkretes zu QSM(Verwaltungsvorschrift etc.) gesagt, Besters-Dilger war nicht da
- Uni für alle, Kommunikationsprobleme
- Schlüsselsituation. Angeblich soll die Tür im Sekki schon eingebaut worden sein. Wir haben davon aber noch nix gemerkt.

## **h) Studierendenratspräsidium**

- seehr viele Bewerbungen; 17 Uhr 'How to StuRa

## **TOP 2:**

### **Raumanträge**

- es sollten die regelmäßigen Raumanträge für das WiSe noch abgestimmt werden (oder ist das schon passiert?), damit wir vom Sekki denen Rückmeldung geben können. (siehe dazu extra Pad)regelmä. Anträge(ext. Grp.):

## **1) Externe Gruppen:**

### **a) Gruppe: Fachschaft EZW**

Ansprechperson (Mailadresse): Basti, fezw.unifreiburg@gmail.com

Wochentag: Donnerstag

Uhrzeit:18-20 Uhr

Wunschraum (konf 1, konf 2, konf 3): konf 1

Nutzungsperiode (wöchentlich/2-wöchtentlich/gerade oder ungerade

Wochen, etc?): wöchentlich

Alternativtermin: nope

### **b) Gruppenname: Rebell**

Ansprechperson (Mailadresse): rebell-freiburg@gmx.de

Wochentag: Mittwoch

Uhrzeit: 18.00-20.00Uhr

Wunschraum (Konf 1, Konf 2, Konf 3): Konf 2? (der im 1.OG mit dem Balkon)

Nutzungsperiode (wöchentlich/2-wöchentlich/gerade oder ungerade Wochen, etc?): wöchentlich

Alternativtermin: Donnerstags, gleiche Uhrzeit

**c) Gruppenname: Juso-Hochschulgruppe**

Ansprechperson (Mailadresse): Lennart Vogt

(jusohsgfreiburg@mail.stura.uni-freiburg.de)

Wochentag: Montag

Uhrzeit: 20:00

Wunschraum (Konf 1, Konf 2, Konf 3): Konf1

Nutzungsperiode: Wöchentlich

**d) Gruppenname: Christopher Street Day Freiburg e.V.**

Ansprechperson: fabianwenzelmann@posteo.de

Wochentag: Dienstag

Uhrzeit: 20 Uhr bis Ende

Wunschraum: In der Reihenfolge: Konf 2

Nutzungsperiode: wöchentlich

Alternativtermin: Gibts net

**e) Gruppenname: Initiative Schlüsselmensch**

Ansprechperson (Mailadresse): Solveig Rink (solveig.rink@gmx.de)

Wochentag: Dienstags ab 20.15 Uhr

Uhrzeit:jeden letzten Dienstag im Monat ab 19.00 Uhr

Wunschräume (konf 1, konf 2, konf 3): Konf 1

Nutzungsperiode: wöchentlich

Alternativtermin: not

**f) Gruppenname: freistuz**

Ansprechperson: Kira freistuz@gmail.com

Wochentag: Dienstags

Uhrzeit: 20Uhr

Wunschraum: keinen genannt - nur noch konf3 frei

Nutzungsperiode: wöchentlich

Abst. en bloc: 5/0/2

## **2) Feste Räume (Albertstr)**

**a) Gruppenname: Juso-Hochschulgruppe**

Ansprechperson (Mailadresse): Lennart Vogt

(jusohsgfreiburg@mail.stura.uni-freiburg.de)

Weiterhin würden wir gerne unseren HSG-Raum in der Albertstr. 14a weaternutzen. Auch dies sei hiermit beantragt.

**b)**

**Gruppenname: AIESEC**

Ansprechperson (Mailadresse): Tom Nguyen

tom.nguyen@aiesec.net

Raum in der Alberstr. 14a

**c) Gruppenname: Bierrechtsgruppe Uni Freiburg (BUF) (Fraktion der BUF im StuRa)**

Ansprechperson: Gregor Hofmann (bierrechte@stura.org)

Raum in der Albertstr.

**d) Gruppenname: Börsenverein**

Ansprechperson: Dominik Reum

dreum@web.de

Raum in der Albertstr.

Verfahrensvorschlag: gewählte Initiativen kriegen eigene Räume, die anderen dürfen sich was teilen

Abst.: 7/0/0

**e) Gruppe: akj**

Raum: Konf1

Termin: 16.10 10- 14:00

Veranstaltung: Ersti-Frühstück

Erklärung: der Raum ist frei

Abstimmung: 7/0/0

**f) Gruppe:Fachschaft Altphilo**

Raum: Konf2

Termin:15.10 19Uhr

Veranstaltung: Ersti-Treffen

Erklärung:der Raum ist frei

Abstimmung:7/0/0

**g) Gruppe: Lesekarussell (hängen mit Schlüsselmensch zusammen)**

Raum: Konf1

Termin: 20.10.15 um 18 Uhr-20 Uhr?

Veranstaltung: Planungstreffen für das kommende Semester

Erklärung: Seit einem Jahr wird mit Flüchtlingskindern aus St. Christoph gelesen/vorgelesen, jetzt soll das nächste Semester geplant werden

Abstimmung: s.o. 7/0/0

**h)**

**Gruppe: KG-IV-Fachschaften**

Raum: Konf1

Termin: 16.10. ab 19 Uhr

Veranstaltung: KG-IV-Fachschaften-Ersti-Zusammensein

Abstimmung: 4/2/1

**i) Gruppe: Linksjugend solid**

Raum: Konf2

Termin: 1.11. ab 10 Uhr (open end)

Veranstaltung: Arbeitstreffen

Erklärung: Raum ist frei (das Umweltreferat ist im Konf1), Es geht um Kram, Jugendwahlkampfkampagne für Landtagswahl, Landesparteitag

Abstimmung: 4/0/3

**j) Gruppe: Soli-Kreis für Tomas Elgorriaga Kunze**

Raum: Innenhof

Termin: Samstag 14.11.

Veranstaltung: Menschen aus dem Baskenland kommen und wollen sich gerne mit dem soli-kreis treffen

Erklärung: der Stura unterstützt die Soli-Erklärung für Tomas (das ganze aber evtl. lieber außerhalb des Protokolls wegen Repression? Also wenn überall öffentlich steht wann sich wo getroffen wird)

Abstimmung: 4/0/3

Hinweis: 22Uhr, Nachbar.

**3) Fachschaftsräume:**

- Fachschaft Kunstgeschichte
  - FS-Raum im 2. OG
  
- Fachschaft Interdisziplinäre Anthropologie
  - FS Raum 2. OG
  
- Fachschaft Medienkulturwissenschaften
  - FS Raum 2. OG

- Fachschaft Anglistik
  - FS Raum 2. OG

Abst. en bloc: 7/0/0


## TOP 3: Finanzanträge

### 1) Aktionswoche gegen Sexismus und Homophobie

Gruppe: Gender - und Regenbogenreferat

Betrag: 2200 Euro

Zweck: Aktionswoche gegen Sexismus und Homophobie

Erklärung:

#### Fragen/ Diskussion

Abstimmungen	<i>j</i>	<i>n</i>	<i>e</i>	<i>Ergebnis</i>
2200 Euro	3	3	1	
2000 Euro	4	2	1	angenommen

### 2) Herbstpraktikum bei Radio Dreyeckland

Gruppe: Presse-Referat

Betrag: 1125 Euro

Zweck: Herbstpraktikum bei Radio Dreyeckland

Erklärung:

#### Fragen/ Diskussion

<b>Abstimmungen</b>	<i>j</i>	<i>n</i>	<i>e</i>	<b>Ergebnis</b>
Vertagt auf nächste Woche				

### 3) Szenische Lesung

Gruppe: AG & Referat gegen Faschismus

Betrag: 300 Euro

Zweck: szenische Lesung Michail Sebastians Tagebücher 1935-44

Erklärung:

#### Fragen/ Diskussion

<b>Abstimmungen</b>	<i>j</i>	<i>n</i>	<i>e</i>	<b>Ergebnis</b>
300 Euro	5	0	2	angenommen

### 4) Vortrag

Gruppe: Referat gegen Faschismus

Betrag: 335 Euro

Zweck: Das Sprechen über den Islam ...

Erklärung:

#### Fragen/ Diskussion

<b>Abstimmungen</b>	<i>j</i>	<i>n</i>	<i>e</i>	<b>Ergebnis</b>
335 Euro	6	0	2	angenommen

### 5) Semestereröffnungsparty

Gruppe: AStA / Viktor Chwolka

Betrag: 2000 Euro

Zweck: AStA-Semestereröffnungsparty

Erklärung:

#### Fragen/ Diskussion

<b>Abstimmungen</b>	<i>j</i>	<i>n</i>	<i>e</i>	<b>Ergebnis</b>
2000 Euro	7	0	1	angenommen

## 6) Ergänzungsantrag Stadtführungen

Gruppe: Vorstand(Ernesto)

Betrag: 50 Euro

Zweck: Antirassistischer Stadtrundgang

Erklärung:

### Fragen/ Diskussion

Abstimmungen	<i>j</i>	<i>n</i>	<i>e</i>	<i>Ergebnis</i>
50 Euro	8	0	0	angenommen

## 7) Vortrag

Gruppe: Referat gegen Faschismus

Betrag: 450 Euro

Zweck: Vortrag "Antisemitismus, Neonazismus und Rassismus in der DDR und ihre Folgen

Erklärung:

### Fragen/ Diskussion

Abstimmungen	<i>j</i>	<i>n</i>	<i>e</i>	<i>Ergebnis</i>
450 Euro	6	0	2	angenommen

## 8) Fahrt zur LAK

Gruppe: Vorstand

Betrag: 26 Euro

Zweck: Fahrt zur LAK Ende September

Erklärung:

### Fragen/ Diskussion

Abstimmungen	<i>j</i>	<i>n</i>	<i>e</i>	<i>Ergebnis</i>
26 Euro	8	0	0	angenommen

## 9) Ergänzungsantrag fzs

Gruppe: Vorstand

Betrag: 50 Euro

Zweck: Fahrt zur fzs MV Ergänzungsantrag

Erklärung:

### Fragen/ Diskussion

Abstimmungen	<i>j</i>	<i>n</i>	<i>e</i>	<i>Ergebnis</i>
wurde schon abgestimmt, steht nicht im letzten Protokoll				

## 10) Semesterplaner

Gruppe: Vorstand

Betrag: 370 Euro

Zweck: Semesterplaner WS 2015/16

Erklärung:

### Fragen/ Diskussion

Abstimmungen	<i>j</i>	<i>n</i>	<i>e</i>	<i>Ergebnis</i>
370 Euro	8	0	0	angenommen

## 11) Basics

Gruppe: AStA

Betrag: 2.748,83 Euro

Zweck: Finanzantrag "Basics"

Erklärung:

### Fragen/ Diskussion

Abstimmungen	<i>j</i>	<i>n</i>	<i>e</i>	<i>Ergebnis</i>
2.748,83 Euro	7	0	0	angenommen

# TOP 4: Planungen und Diskussionen

## 1) Terminfindung AstA

Terminfindung für reguläre Sitzungen, nächste Sitzung noch am Dienstag(20.10.2015)

## 2) Abstimmungsturnus im AstA

- Antragsformulierung?; 24h/48h Regel für Finanzanträge?
- Medianverfahren
- Eilverfahren für Finanzanträge, sonst eine Woche Zeit für Diskussionen(Meinungsbildung)
- AK-Pad(AStA)

## 3) Workshop „Verfasste Studierendenschaft“

- Welchen Workshop wollt ihr aus dem Lehrgang 'Verfasste Studierendenschaft':
- Wie erstellt man einen Haushaltsplan/Wirtschaftsplan (hauptsächlich inhaltlich)
- Auf welchen rechtlichen Grundlagen basiert die VS? -> es gibt Interesse
- Wir schauen uns den Haushaltplan der Uni bzw. bestimmter Institute an
- Nochmal Nachfrage im StuRa

## 4) AStA-Party

- AStA-intern-Party? Vorschlag Samstag den 24. Oktober? Sprecht doch im AStA mal darüber, wie ihr das seht (Räume im Studierendenhaus sind frei)
- -> Viele haben leider keine Zeit

## 5) Gedenkplakette für verst. Bauarbeiter

1. Studierendenvertretung stiftet Gedenkplakette für während der Bauarbeiten auf der Baustelle verstorbenen Bauarbeiter
  - auf der Eröffnung wurde dieser mit keinem Wort erwähnt
  - UB sollte das annehmen, sonst wäre entsprechende Pressearbeit notwendig
2. "Presse"links:
  - <https://www.badische-zeitung.de/freiburg/bauarbeiter-stirbt-nach-sturz-von-ub-baustelle--65503329.html>
  - <https://www.badische-zeitung.de/freiburg/wie-ist-das-toedliche-unglueck-auf-der-ub-baustelle-zu-erklaeren--65574966.html>
  - <https://www.badische-zeitung.de/freiburg/toedlicher-arbeitsunfall-an-der-ub-wird-noch-untersucht--65986208.html>
  - wir sollten rausfinden: wer war das genau?

- Idee scheint nicht schlecht, aber es wäre wichtig, auf jeden Fall erst die Familie zu kontaktieren
- Vater scheint Interesse daran zu haben
- ev. Aufruf zu Spenden? Wie ist die finanz. Situation der Familie?
- Sichtbarmachung; zeitliche Nähe zur Eröffnung
- Kontakt zur BZ // nehmen wir erst Kontakt zu Fr. Kellerson auf?
- Abst. zum gen. Verfahren: 6/0/1

## **TOP 5: Sonstiges**

## **TOP 6: Termine**

- 17.10. Semestereröffnungsparty
- 6.-8. November: AS-Sitzung in Vechta
- 8. November 2015 - 12 Uhr - LAK an der PH Freiburg
- In dieser LAK wird das Präsidium der LAK neu gewählt. Bitte überlegt euch ob ihr für die Wahl zum Präsidium kandidieren möchtet. Wer fragen zur Kandidatur und über das Präsidium hat kann sich gerne an uns wenden.
- 9.-14.11. Aktionstage gegen Sexismus und Homophobie

# Finanzantrag



## Öffentlicher Teil

Dieser Teil des Antrags wird in den Protokollen der Studierendenvertretung auf z.B. der Homepage veröffentlicht.

## Titel der Veranstaltung, Aktion bzw. Sache

Aktionswoche gegen Sexismus und Homophobie

Datum der Veranstaltung/  
Fälligkeit der Mittel

## Veranstalter\*in / Veranstaltende Organisation

Gender-Referat/Regenbogen-Referat (Referat für politische Bildung)

## Beschreibung der Veranstaltung, Aktion bzw. Sache

Wesentliche Angaben wie Inhalt, Ziel des Projekts, beteiligte Gruppen.

Das Gender- und das Regenbogen-Referat planen in der Woche vom 9.11.-14.11. eine Aktionswoche gegen Sexismus und Homophobie. Wir haben richtig viel geplant und schon viel organisiert. Am Montag wird es einen Sektempfang im Rektorat mit Hissen der Regenbogenfahne geben, danach eine Filmvorführung im Kinohörsaal (Man for a day), am Dienstag geht es weiter mit einer Fotoaktion in der Mensa Rempartstr. (am Mittwoch gibt es die nochmal in der Mensa Insitutsviertel). Am Dienstagabend gibt es einen Vortrag zu Bisexuellem Aktivismus in Ba-Qü, am Mittwoch vermutlich eine offene Seminarsitzung beim Seminar Gender-Now, am Donnerstagabend eine Podiumsdiskussion zu INtersexualität und am Freitag einen Vortrag zu Sexismus und Männlichkeit in Studentenverbindungen (gemeinsam mit dem Referat für politische Bildung und der autonomen Antifa). Der Abschluss bildet eine Ultra Violet Party in der Mensa Rempartstraße. Flyer, Aufkleber, Buttons und Party wollen und werden wir selber gestalten. Allerdings wollen wir gerne die Aufwandsentschädigungen und die Fahrtkosten im AStA beantragen.

## Finanzplan

In dem Plan sollen Ausgaben detailliert in die Punkte Druck-, Fahrt-, Miet-, Verpflegungskosten, Honorare etc. aufgeschlüsselt werden.

Aus dem Plan sollen die insgesamt anfallenden Kosten und der hier beantragte Teil hervorgehen sowie eine Auflistung, wie der Rest finanziert wird (andere Organisationen, Einnahmen etc.).

Sektempfang und Eröffnung: Sekt / O-Saft etc. 60€  
Bisexueller Aktivismus in Ba-Wü: Fahrtkosten 150€(geschätzt) , Honorar 150€ Hotel 70 €  
Podiumsdiskussion Intersex: Hotelkosten: 70€ x 3 = 210 €Fahrtkosten 150€ x 5 = 750€(maximal)  
Honorare: 100€input + 7x 50€für die anderen = 450€(maximal)  
Vortrag Burschenschaften: Hotelkosten: /, Fahrtkosten: 150€Honorar: 200€  
Ultra - Violet - Party:  
Security: 300€  
Verpflegung 200€  
Deko 175 €  
Helfer\*innen-Fest 200€  
  
Insgesamt geschätzt also 2190€(ohne Party) bzw. 3065€(mit Party)

Beim StuRa/AStA beantragte Summe

Datum der Antragsstellung

2.200

28.9.15

AStA

Ref-Sonderst.

(Presse Ref 600,-)

EINGEGANGEN

10. Okt. 2015

## Finanzantrag

### Öffentlicher Teil

Dieser Teil des Antrags wird in den Protokollen der Studierendenvertretung auf z.B. der Homepage veröffentlicht.



### Titel der Veranstaltung, Aktion bzw. Sache

Datum der Veranstaltung/  
Fälligkeit der Mittel

### Veranstalter\*in / Veranstaltende Organisation

### Beschreibung der Veranstaltung, Aktion bzw. Sache

Wesentliche Angaben wie Inhalt, Ziel des Projekts, beteiligte Gruppen.

### Finanzplan

In dem Plan sollen Ausgaben detailliert in die Punkte Druck-, Fahrt-, Miet-, Verpflegungskosten, Honorare etc. aufgeschlüsselt werden.

Aus dem Plan sollen die insgesamt anfallenden Kosten und der hier beantragte Teil hervorgehen sowie eine Auflistung, wie der Rest finanziert wird (andere Organisationen, Einnahmen etc.).

Beim StuRa/AStA beantragte Summe

Datum der Antragsstellung

## Medienkompetenz-Praktikum des Pressereferats – Finanzen

12-wöchiges Praktikum in Kooperation mit Radio Dreyeckland (RDL) für bis zu 6 Studierende

Inhalte:

- Einführung in die Radioarbeit und kritischen Journalismus
- Betreute Gestaltung einer wöchentlichen Sendung im Rahmen der Aktuellen Redaktion von RDL
- Enge redaktionelle Einbindung durch wöchentliche Redaktionssitzung und regelmäßiges qualifiziertes Feedback
- Mehrere radiojournalistische Fortbildungen (halbe bis ganze Tage: Audioschnitt am Computer, Medienrecht, Moderation, Interviewführung & mindestens eine weitere entsprechend Bedarf: z.B. Produktion gebauter Beiträge oder Jingles, Studiodebatte, Livereportage, Sprechen vor dem Mikro, ...)
- ....

Finanzieller Anteil des Pressereferats:

Was	Kosten
2. Teamer_in beim Einführungsworkshop (2 Tage)	300 €
Regelmäßige Feedback-Sitzungen (ca. 1 Tag/Monat)	450 €
Einführung in den RDL-Server und die Homepage-Gestaltung (½ Tag)	75 €
Enge Betreuung der ersten 2 Sendungen (Themenplanung, Vorbesprechung der Beiträge, Betreuung der Live-Sendung, Hochladen der Beiträge auf die HP, je ca. 1 Tag)	300 €
<b>Gesamt</b>	<b>1125 €</b>

RDL bietet die Infrastruktur (Räume, Studios, Recorder, Computer), und finanziert die Teilnahme der Teamer\_innen an den regelmäßigen Treffen sowie die Betreuung der Sendungsvorbereitung ab der 3. Sendung nach Bedarf, teilweise aus Mitteln des Europa-Parlaments (Projekt „Focus Europa“).

Das Bildungszentrum Bürgermedien (BZBM) finanziert die im Praktikum beinhalteten Fortbildungen, allerdings grundsätzlich nur eine\_n Teamer\_in. Für den zweitägigen Einführungsworkshop ist eine 2 Person nötig.

⇒ Gelder sind bei der Rosa-Luxemburg-Stiftung beantragt.  
Bis zu 300 € Förderung, Entscheidung steht noch aus.



↙ Äquivalent dazu Herbst-Praktikum

## **Frühjahrs-Praktikum bei Radio Dreieckland** (2. März - 22. Mai 2015)

Schwerpunkt:

redaktionelle Mitarbeit im Mittagmagazin und/oder Morgenradio

### **Voraussetzungen:**

**Teilnahme am RDL-Einführungsworkshop (28.02 und 01.03., jeweils 10.30-18 Uhr)**

Ihr solltet bereit sein, etwa 20 Stunden/Woche zu investieren und neben der redaktionellen Arbeit auch den Tagesablauf in einem selbstverwalteten, nicht-kommerziellen Projekt kennen zu lernen.

Für das Praktikum gibt es leider kein Geld, dafür aber qualifizierte Betreuung, spannende Arbeit und (hoffentlich) viel Spaß.

### **Wir bieten:**

- Einführung in die Radioarbeit
- Interviews, gebaute Beiträge, Studiogespräche, Debatten
- Studioteknik, Schnitt, Computerschnitt
- Sprache, Stimme, Moderation
- redaktionelle Zusammenarbeit, Sendungsplanung, Koordination
- Einblicke in die Funktion unseres „freien Radios“
- Aktive Mitarbeit beim Morgenradio, Mittagmagazin und/oder 'Fokus Südwest'

### **Wir erwarten:**

- Interesse an den aktuellen soziokulturellen, musikalischen und politischen Geschehnissen im Dreieckland
- Interesse und grundsätzliche Sympathie für die Besonderheiten eines „Freien Radios“
- Lust auf Mitarbeit in einem selbstverwalteten, linken Projekt
- Interesse an einer kritischen Öffentlichkeit wider den Mainstream
- Offenheit für die chaotischen Seiten eines selbstverwalteten, linken Projekts
- Selbstständiges Arbeiten im Team und selbstständiges Durchwurschteln im Projekt.

### **Bei Interesse:**

E-Mail an [workshop@rdl.de](mailto:workshop@rdl.de) Betreff: "**Frühjahrs-Praktikum 2015**"

**Infogespräche bei RDL, Adlerstr. 12 (Grethergelände) Freiburg**

Montag 23.02., 16.30 Uhr und Mittwoch, 25.02., 20 Uhr

# Finanzantrag

---

## Öffentlicher Teil

Dieser Teil des Antrags wird in den Protokollen der Studierendenvertretung auf z.B. der Homepage veröffentlicht.



## Titel der Veranstaltung, Aktion bzw. Sache

Datum der Veranstaltung/  
Fälligkeit der Mittel

## Veranstalter\*in / Veranstaltende Organisation

## Beschreibung der Veranstaltung, Aktion bzw. Sache

Wesentliche Angaben wie Inhalt, Ziel des Projekts, beteiligte Gruppen.

## Finanzplan

In dem Plan sollen Ausgaben detailliert in die Punkte Druck-, Fahrt-, Miet-, Verpflegungskosten, Honorare etc. aufgeschlüsselt werden.

Aus dem Plan sollen die insgesamt anfallenden Kosten und der hier beantragte Teil hervorgehen sowie eine Auflistung, wie der Rest finanziert wird (andere Organisationen, Einnahmen etc.).

Beim StuRa/AStA beantragte Summe

Datum der Antragsstellung

# Finanzantrag

---

## Öffentlicher Teil

Dieser Teil des Antrags wird in den Protokollen der Studierendenvertretung auf z.B. der Homepage veröffentlicht.



## Titel der Veranstaltung, Aktion bzw. Sache

Datum der Veranstaltung/  
Fälligkeit der Mittel

## Veranstalter\*in / Veranstaltende Organisation

## Beschreibung der Veranstaltung, Aktion bzw. Sache

Wesentliche Angaben wie Inhalt, Ziel des Projekts, beteiligte Gruppen.

## Finanzplan

In dem Plan sollen Ausgaben detailliert in die Punkte Druck-, Fahrt-, Miet-, Verpflegungskosten, Honorare etc. aufgeschlüsselt werden.

Aus dem Plan sollen die insgesamt anfallenden Kosten und der hier beantragte Teil hervorgehen sowie eine Auflistung, wie der Rest finanziert wird (andere Organisationen, Einnahmen etc.).

Beim StuRa/AStA beantragte Summe

Datum der Antragsstellung

# Finanzantrag

---

## Öffentlicher Teil

Dieser Teil des Antrags wird in den Protokollen der Studierendenvertretung auf z.B. der Homepage veröffentlicht.



## Titel der Veranstaltung, Aktion bzw. Sache

Datum der Veranstaltung/  
Fälligkeit der Mittel

## Veranstalter\*in / Veranstaltende Organisation

## Beschreibung der Veranstaltung, Aktion bzw. Sache

Wesentliche Angaben wie Inhalt, Ziel des Projekts, beteiligte Gruppen.

## Finanzplan

In dem Plan sollen Ausgaben detailliert in die Punkte Druck-, Fahrt-, Miet-, Verpflegungskosten, Honorare etc. aufgeschlüsselt werden.

Aus dem Plan sollen die insgesamt anfallenden Kosten und der hier beantragte Teil hervorgehen sowie eine Auflistung, wie der Rest finanziert wird (andere Organisationen, Einnahmen etc.).

Beim StuRa/AStA beantragte Summe

Datum der Antragsstellung

ESL

## Finanzantrag

### Öffentlicher Teil

Dieser Teil des Antrags wird in den Protokollen der Studierendenvertretung auf z.B. der Homepage veröffentlicht.



### Titel der Veranstaltung, Aktion bzw. Sache

Antirassistischer Stadtrundgang

Datum der Veranstaltung/  
Fälligkeit der Mittel

### Veranstalter\*in / Veranstaltende Organisation

Vorstand

18.10.2015

### Beschreibung der Veranstaltung, Aktion bzw. Sache

Wesentliche Angaben wie Inhalt, Ziel des Projekts, beteiligte Gruppen.

Zu den bereits bestehenden Stadtführungen, wollen wir dieses Jahr noch spontan einen Antira-Stadtrundgang anbieten:

"Asyl - eine Odyssee durch Freiburg"

Der Rundgang wird von der "Aktion Bleiberecht" durchgeführt und soll an Orten in Freiburg vorbeiführen, die zeigen, welcher langen und hürdenreichen Weg ein Geflüchteter in Deutschland geht.

### Finanzplan

In dem Plan sollen Ausgaben detailliert in die Punkte Druck-, Fahrt-, Miet-, Verpflegungskosten, Honorare etc. aufgeschlüsselt werden.

Aus dem Plan sollen die insgesamt anfallenden Kosten und der hier beantragte Teil hervorgehen sowie eine Auflistung, wie der Rest finanziert wird (andere Organisationen, Einnahmen etc.).

Aufwandsentschädigung für den Referenten  
i. H. v. 50€

Beim StuRa/AStA beantragte Summe

50€

Datum der Antragsstellung

12.10.2015

# Finanzantrag

---

## Öffentlicher Teil

Dieser Teil des Antrags wird in den Protokollen der Studierendenvertretung auf z.B. der Homepage veröffentlicht.



## Titel der Veranstaltung, Aktion bzw. Sache

Datum der Veranstaltung/  
Fälligkeit der Mittel

## Veranstalter\*in / Veranstaltende Organisation

## Beschreibung der Veranstaltung, Aktion bzw. Sache

Wesentliche Angaben wie Inhalt, Ziel des Projekts, beteiligte Gruppen.

## Finanzplan

In dem Plan sollen Ausgaben detailliert in die Punkte Druck-, Fahrt-, Miet-, Verpflegungskosten, Honorare etc. aufgeschlüsselt werden.

Aus dem Plan sollen die insgesamt anfallenden Kosten und der hier beantragte Teil hervorgehen sowie eine Auflistung, wie der Rest finanziert wird (andere Organisationen, Einnahmen etc.).

Beim StuRa/AStA beantragte Summe

Datum der Antragsstellung

# Finanzantrag

---

## Öffentlicher Teil

Dieser Teil des Antrags wird in den Protokollen der Studierendenvertretung auf z.B. der Homepage veröffentlicht.



## Titel der Veranstaltung, Aktion bzw. Sache

Datum der Veranstaltung/  
Fälligkeit der Mittel

## Veranstalter\*in / Veranstaltende Organisation

## Beschreibung der Veranstaltung, Aktion bzw. Sache

Wesentliche Angaben wie Inhalt, Ziel des Projekts, beteiligte Gruppen.

## Finanzplan

In dem Plan sollen Ausgaben detailliert in die Punkte Druck-, Fahrt-, Miet-, Verpflegungskosten, Honorare etc. aufgeschlüsselt werden.

Aus dem Plan sollen die insgesamt anfallenden Kosten und der hier beantragte Teil hervorgehen sowie eine Auflistung, wie der Rest finanziert wird (andere Organisationen, Einnahmen etc.).

Beim StuRa/AStA beantragte Summe

Datum der Antragsstellung

Fachk.

EINGEGANGEN

18. Aug. 2015

## Finanzantrag

### Öffentlicher Teil

Dieser Teil des Antrags wird in den Protokollen der Studierendenvertretung auf z.B. der Homepage veröffentlicht.



### Titel der Veranstaltung, Aktion bzw. Sache

fzs MV #53

Datum der Veranstaltung/  
Fälligkeit der Mittel

### Veranstalter\*in / Veranstaltende Organisation

fzs

7-9.8.15

### Beschreibung der Veranstaltung, Aktion bzw. Sache

Wesentliche Angaben wie Inhalt, Ziel des Projekts, beteiligte Gruppen.

[Empty box for description of the event]

### Finanzplan

In dem Plan sollen Ausgaben detailliert in die Punkte Druck-, Fahrt-, Miet-, Verpflegungskosten, Honorare etc. aufgeschlüsselt werden.

Aus dem Plan sollen die insgesamt anfallenden Kosten und der hier beantragte Teil hervorgehen sowie eine Auflistung, wie der Rest finanziert wird (andere Organisationen, Einnahmen etc.).

Ergänzende Reisekosten wegen Instabilität der öffentlichen Verkehrsmittel.  
~ 50 € um Mehrkosten bei Rückfahrt zu decken.

Beim StuRa/ASTA beantragte Summe

50 €

Datum der Antragsstellung

18.8.15

# Finanzantrag

## Öffentlicher Teil

Dieser Teil des Antrags wird in den Protokollen der Studierendenvertretung auf z.B. der Homepage veröffentlicht.



## Titel der Veranstaltung, Aktion bzw. Sache

Semesterplaner WS 2015/16

## Datum der Veranstaltung/ Fälligkeit der Mittel

## Veranstalter\*in / Veranstaltende Organisation

Vorstand

1.10.2015

## Beschreibung der Veranstaltung, Aktion bzw. Sache

Wesentliche Angaben wie Inhalt, Ziel des Projekts, beteiligte Gruppen.

Wie jedes Jahr wollen wir wieder Semesterplaner erstellen und größtenteils über die Ersti-Berta verteilen. Auf die Rückseite soll eine über Open Street Map erstellte Karte sein, die für Studis wichtige Punkte in Freiburg hervorhebt.

Zur Auswahl stehen zwei verschiedenen Auflagen.

## Finanzplan

In dem Plan sollen Ausgaben detailliert in die Punkte Druck-, Fahrt-, Miet-, Verpflegungskosten, Honorare etc. aufgeschlüsselt werden.

Aus dem Plan sollen die insgesamt anfallenden Kosten und der hier beantragte Teil hervorgehen sowie eine Auflistung, wie der Rest finanziert wird (andere Organisationen, Einnahmen etc.).

Auflage: 1.500,  
A2,  
doppelt bedruckt,  
Kreuzfaltung von A2 auf A4

oder

Auflage: 2.000,  
A2,  
doppelt bedruckt,  
Kreuzfaltung von A2 auf A4

## Beim StuRa/ASStA beantragte Summe

320 Euro oder 370 Euro

## Datum der Antragsstellung

16.09.15